

29.12.2012

## Jahresbericht 2012

## Liebe Mitglieder, Freunde und Unterstützer der 'Frühlinge Bielefeld',

wir möchten auf diesem Wege allen danken, die unseren Verein auch in 2012 unterstützt haben – besonders auch finanziell.

Ein lange gehegter Wunsch der Eltern auf den Stationen der Kinderklinik ist wahr geworden. Wir haben insgesamt 15 neue super bequeme und sehr hochwertige Liegestühle zum Kuscheln mit den Kindern auf den Stationen verteilt. Diese sind bei den Eltern sehr gut angekommen. Vielfältiger Dank ist bei uns eingegangen.

Die Musiktherapeutin Andrea Oelmann ist weiter von uns bezahlt worden. Auch da erreichen uns viele positive Rückmeldungen der Eltern und des Pflegepersonals. Der eingeworbene Geldbetrag für diese Stelle ist Ende April 2013 aufgebraucht. Deshalb haben wir Kontakt mit der Spenden-Abteilung der Klinik aufgenommen und uns für eine weitere Finanzierung von Klinikseite stark gemacht. Zusätzlich hat Frau Oelmann sich wieder für die Stelle der Musiktherapeutin beworben. Auch das zeigt, dass es eine stimmige Zusammenarbeit mit den Stationen gibt. Unser Verein hat daher beschlossen, Frau Oelmann weiter zu unterstützen.

Deshalb haben wir noch einmal einen Betrag von 6000,00 € für die Musiktherapie zur Verfügung gestellt. Inzwischen wissen wir, dass es noch andere Spender gibt – die Stelle ist ausschließlich über Spenden zu finanzieren – so dass Frau Oelmanns wertvolle Arbeit für weitere 2 Jahre



fortgeführt werden kann. Darüber sind wir sehr froh.

Das Thema Psychologin gestaltet sich sehr schwierig. Die Notwendigkeit wird immer noch gesehen, aber eine geeignete Person zu finden ist auch in 2012 nicht gelungen. Wir haben eine große Zeitungsannonce geschaltet. Darauf hat sich eine Interessentin gemeldet. Diese hat leider dann aufgrund einer Aufstockmöglichkeit ihrer bisherigen Tätigkeit ihrerseits abgesagt. Eine weitere Interessentin war aufgrund ihrer

heilpraktischen Ausrichtung seitens der Klinik nicht gewünscht. Nun stehen wir in Verhandlungen mit einer Diplom-Pädagogin mit geeigneten Schwerpunkten. Wir stehen weiter zu unserer Aussage, dass der Verein auch auf diese Weise den Eltern Unterstützung anbieten möchte.

Die traditionellen kleinen Aufmerksamkeiten zu Ostern und zu Weihnachten erfreuten die Eltern auf der Frühgeborenenintensivstation (K2) auch dieses Jahr wieder.

Das Kaffeetrinken im Elternzimmer der K3 (Frühgeborenenstation) haben wir abgeändert. Seit dem Frühjahr geht eine von uns 1x im Monat auf die Station und besucht die Eltern direkt an den Bettchen der Kinder. So kommen die Eltern nicht in den Konflikt reden zu wollen, aber gleichzeitig ihr Kind deshalb verlassen zu müssen. Dabei gibt es oft intensive Gespräche und wir bewahren den Kontakt zu den Nöten der Eltern.

Es ist aber auch eine zusätzliche Möglichkeit auf unseren Verein aufmerksam zu machen und z.B. zu den regelmäßig stattfindenden Elternabenden einzuladen. An dieser Stelle sei wieder der Klinikseelsorgerin Frau Kessler-Weinrich gedankt, die sich sehr für diesen Elternabend engagiert.

Der Kreis der Aktiven in unserem Verein hat sich leider nicht vergrößert, er ist eher noch geschrumpft. Das ist sehr schade. Trotzdem versuchen wir, uns mit größtmöglichem Engagement mit unserer begrenzten Zeit für diese wichtige Aufgabe einzusetzen. Weitere helfende Hände und Ohren sind gerne willkommen.

In der Adventszeit hat es erstmals ein Kaffeetrinken in der Klinik gegeben, das von der K3 initiiert wurde. Eingeladen waren alle Eltern mit ihren Kindern, die seit dem Sommer auf den Frühgeborenenstationen gewesen sind. Es war eine sehr schöne Veranstaltung, an der einige Familien teilgenommen haben. Der Nikolaus war zu Besuch und hat kleine Geschenke verteilt und es wurde in sehr persönlicher Atmosphäre geredet und gelacht. Diese Aktion sollte – so auch die Intention der K3 – die Arbeit der "Frühlinge" ins Gedächtnis rufen. Wir danken der K3 für diese schöne Idee. Es wird im nächsten Jahr wohl wieder so eine Veranstaltung geben.

Die K3 ist renoviert worden. Die Klinik hat in neue Farbe und teilweise neue Möbel investiert. Das werden wir zum Anlass nehmen, das Frühlingszimmer, das der Verein ins Leben gerufen hat und welches rege genutzt wird, im neuen Jahr auch einer Verschönerungsaktion zu unterziehen.

Rein organisatorisch ergeht hiermit noch eine Bitte: Ab 2014 benötigt man für eine Einzugsermächtigung auch die IBAN- und BIC-Nummer. Deshalb bitten wir alle Mitglieder, dem Verein die entsprechenden Daten bis zum 31. März 2013 mitzuteilen. Vielen Dank für die Mühe.

Mit dankbaren und besten Grüßen für 2013 verbleibt

der erw. Vorstand Liane Isermann, Miriam Lebock, Dr. Marco Schmeer, Regina Schmeer

der Frühlinge Bielefeld e.V.